

BEDIENUNGSANWEISUNG EASYSTART REMOTE+



BEDIENELEMENT FÜR
EBERSPÄCHER STANDHEIZUNGEN



INHALT

KAPITEL	KAPITELBEZEICHNUNG KAPITELINHALT	SEITE
1	EINLEITUNG	
	Bitte zuerst durchlesen	4
	Sicherheitshinweise	4
	Gesetzliche Vorschriften	4
	Verwendungsbereich	4
	Allgemeine Hinweise	5
2	ÜBERSICHT	
	Mobilteil EasyStart Remote+	6
	Funktionalität der Tasten	6
	▪ Taste  LONGPRESS	6
	▪ Taste  SHORTPRESS	6
	▪ Taste  LONGPRESS	6
	▪ Taste  SHORTPRESS	6
	▪ Taste  1x drücken / gedrückt halten	6
	▪ Taste  1x drücken / gedrückt halten	6
3	BEDIENUNG UND EINSTELLUNG	
	Hinweise zur Bedienung und Einstellung	7
	Hinweise zur Bedienung und Einstellung	8
	Werkseinstellung	8
	Hauptmenü	9
	Startanzeige nach Aktivierung des Mobilteils	10
	Anzeigen bei aktivierten Menüpunkten	10
	Sofort Heizen mit LONGPRESS (ohne Einstellungen)	11
	Heizen AUS mit LONGPRESS	11

INHALT

	Heizen EIN mit SHORTPRESS und mit Einstellungen	12
	Heizen AUS mit SHORTPRESS	13
	Während des Betriebs den Temperatursollwert und / oder die Betriebsdauer verändern	13
	Lüften EIN mit SHORTPRESS ggf. Betriebsdauer einstellen	15
	Lüften AUS mit LONGPRESS	16
	Lüften AUS mit SHORTPRESS	16
	Zusatzgerät EIN – z. B. bei einem 2. Heizgerät die Funktion HEIZEN aktivieren	17
	Zusatzgerät EIN – z. B. bei einem 2. Heizgerät die Funktion LÜFTEN aktivieren	18
	Zusatzgerät AUS mit LONGPRESS	20
	Zusatzgerät AUS mit SHORTPRESS	20
	Allgemeine Hinweise zur Programmierung der Vorwahlzeit	21
	Vorwahlzeiten programmieren	23
	Einstellungen Programmspeicher	23
	Einstellungen	27
	Funktion Taster	29
4	WARTUNG	
	Ladezustand der Batterie des Mobilteils	30
	Batterie tauschen	30
5	WAS TUN, WENN ...?	
	Bei einer Störung sind folgende Anzeigen möglich	31
6	SERVICE	
	Hotline	33

1 EINLEITUNG

BITTE ZUERST DURCHLESEN

Bevor Sie mit der Einstellung und Bedienung beginnen, unbedingt diese Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.

Diese Bedienungsanweisung enthält wichtige Informationen die Sie für die Einstellung und Bedienung benötigen.

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanweisung für spätere Nachschlagezwecke sorgfältig auf.

SICHERHEITSHINWEISE



GEFAHR!

- Unbedingt alle Informationen und Hinweise, insbesondere Sicherheitshinweise in dieser Dokumentation und in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes beachten!
- Am Mobilteil darf nur der Batteriedeckel geöffnet werden.
- Die Batterie und der Batteriedeckel dürfen nicht in Kinderhände gelangen – verschluckbare Kleinteile.
- Vor dem Waschen der Kleidung das Mobilteil aus den Taschen nehmen.
- Das Mobilteil vor widrigen Einflüssen (Stöße, extreme Temperaturen, Feuchtigkeit, Regen, Flüssigkeiten) schützen.
- Beim Tanken müssen das Mobilteil und das Heizgerät ausgeschaltet sein.
- Batterie und Mobilteil entsprechend den Gesetzlichen Vorschriften entsorgen.
- Es dürfen nur die empfohlene Batterie und Original-Ersatzteile verwendet werden ([siehe Seite 30](#)).



GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

RÜCKNAHME / ENTSORGUNG VON ELEKTRO- UND ELEKTRONIKGERÄTEN GEMÄSS § 4

ABSATZ 1 ALT FZ-VO

Die Funkfernbedienung ist als Bestandteil des Fahrzeugs bei Überlassung des Fahrzeugs an eine anerkannte Annahmestelle, eine anerkannte Rücknahmestelle oder einen anerkannten Demontagebetrieb zur Rücknahme gemäß § 4 Absatz 1 Alt Fz-VO in das Fahrzeug zu legen.

VERWENDUNGSBEREICH

Die Funkfernbedienung EasyStart Remote+ dient zur Auswahl der Betriebsart, zum Einstellen der Betriebsdauer, zum Vorwählen der Einschaltzeit und zum Ein- / Ausschalten des im Fahrzeug eingebauten Heizgerätes und / oder Zusatzgerätes.



BITTE BEACHTEN!

Unsachgemäßer Gebrauch und Verwendung außerhalb des vorgegebenen Verwendungsbereichs schließt jegliche Haftung und Gewährleistung aus.

1 EINLEITUNG

ALLGEMEINE HINWEISE

- Das Mobilteil der Funkfernbedienung EasyStart Remote+ hat eine einfache Bedienstruktur.
- Mit nur 4 Tasten können alle Funktionen eingestellt und, wenn erforderlich, verändert werden.
- Die Schaltimpulse des Mobilteils reichen im freien Gelände (direkte Sichtverbindung) bis zu 1000 Meter. Äußere Störeinflüsse, örtliche Bedingungen und dichte Bebauung des umgebenden Geländes verkürzen die Reichweite.
- Das Mobilteil sollte beim Aktivieren bzw. zur Datenübertragung immer zum Fahrzeug hin ausgerichtet sein.
- Abhängig von Anwendungs- und Umgebungseinflüssen können jedoch Anzeigen auf dem Display erscheinen, die im Kapitel „Was tun, wenn ...?“ [ab Seite 31](#) beschrieben sind.
- Befinden Sie sich mit dem Mobilteil außerhalb der Reichweite, müssen Sie auf den Heizbetrieb nicht verzichten. Als Alternative bietet sich dann der vorgewählte Betrieb an.
- War ein Fahrzeug spannungslos (Batterie abgeklemmt) und die Stromversorgung wird wieder hergestellt, blinkt der Taster für 30 Sekunden und im Display wird **Add** oder **AddE** zur Auswahl angezeigt. Auswahl mit der Taste  bestätigen.
- Anschließend müssen die Uhrzeit und der Wochentag eingestellt werden.
- Die Bedienung des Mobilteils wird [ab Seite 7](#) ausführlich beschrieben.

HINWEIS ZUR DISPLAY-ANZEIGE **AddE**

Mit der Funktion **AddE** wird nur das aktuelle Mobilteil angelernt. Alle zuvor angelernten Mobilteile werden gelöscht.

HINWEIS ZUR DISPLAY-ANZEIGE **Add**

Mit der Funktion **Add** können bis zu 4 Mobilteile auf ein Stationärteil angelernt werden, wobei immer nur ein Mobilteil mit dem Stationärteil Verbindung aufnehmen kann.

2 ÜBERSICHT

MOBILTEIL EASYSTART REMOTE+

Mit dem Mobilteil der Fernbedienung EasyStart Remote+ können die für den Betrieb des Heizgerätes und /oder des Zusatzgerätes erforderlichen Einstellungen vorgenommen werden.



FUNKTIONALITÄT DER TASTEN

Taste LONGPRESS

Die Taste muss länger 2 Sekunden gedrückt werden. Das Heizgerät wird bei Display EIN oder AUS sofort eingeschaltet (außer bei laufender Programmierung oder Einstellungen).

Taste SHORTPRESS

- Die Taste muss kürzer 2 Sekunden gedrückt werden
- bei Display AUS → Mobilteil EIN, die Startanzeige wird angezeigt.
 - eine ausgewählte Funktion wird bestätigt.
 - Eingaben werden bestätigt.

Taste LONGPRESS

- Die Taste muss länger 2 Sekunden gedrückt werden
- sämtliche Funktionen werden beendet.
 - bei Display AUS → Mobilteil EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste SHORTPRESS

Die Taste muss kürzer 2 Sekunden gedrückt werden

- die angezeigte, aktivierte Funktion wird beendet, weitere aktivierte Funktionen bleiben fortbestehen.
- Anzeige wechselt mit jedem SHORTPRESS in eine nächsthöhere Ebene bis zur Startanzeige.
- Mobilteil ist im Untermenü → die Einstellung wird beendet, bereits eingestellte Werte werden nicht gespeichert.
- bei Display AUS → Mobilteil EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste 1x drücken / gedrückt halten

- Mobilteil ist im Hauptmenü und die Startanzeige wird angezeigt → in der Menüleiste wird das nächste, rechte Symbol mittig und blinkend angezeigt.
- Mobilteil ist im Untermenü → der angezeigte Wert wird verändert (größer), oder die nächste Auswahl wird angezeigt.

Taste 1x drücken / gedrückt halten

- Mobilteil ist im Hauptmenü → in der Menüleiste wird das nächste, linke Symbol mittig und blinkend angezeigt.
- Mobilteil ist im Untermenü → der angezeigte Wert wird verändert (kleiner), oder die nächste Auswahl wird angezeigt.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

HINWEISE ZUR BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

MOBILTEIL AKTIVIEREN

Vor jeder Bedienung bzw. Einstellung muss eine Verbindung zwischen dem Mobilteil und dem Stationärteil aufgebaut werden.

Hierzu Taste  oder  drücken, im Display wird eine sendende Antenne angezeigt.



Anzeige während der Datenübertragung.

War die Datenübertragung erfolgreich, wird im Display die Anzeige der aktiven Betriebsart oder die Startanzeige angezeigt, mit der Bedienung oder Einstellung fortfahren.

War die Datenübertragung erfolglos, wird im Display die Anzeige der blinkenden, durchgestrichenen Antenne angezeigt. Abhilfe bei erfolgloser Datenübertragung siehe Kapitel „Was tun, wenn ...?“ [ab Seite 31](#).



Anzeige nach erfolgloser Datenübertragung.

BLINKENDES SYMBOL / BLINKENDER WERT

In der Menüleiste des Hauptmenüs kann ein blinkendes Symbol mit Taste  aktiviert werden.

Im Untermenü kann mit der Taste  oder  ein blinkender Wert oder eine Auswahl getätigt werden.

Das Symbol des zu aktivierenden Menüpunkts wird mittig und blinkend im Display angezeigt. Bei mehreren aktivierten Menüpunkten werden die Symbole im Wechsel angezeigt.

EINGABE BESTÄTIGEN

Einstellungen und Veränderungen müssen immer mit der Taste  bestätigt werden, sonst gehen sie verloren.

EINSTELLUNGEN ABBRECHEN / BEENDEN

Die Einstellung kann mit Taste  abgebrochen bzw. beendet werden.

DISPLAY

Das Display leuchtet während der Bedienung des Mobilteils.

Wird keine Einstellung oder Betätigung vorgenommen, erlischt die Anzeige innerhalb von 10 Sekunden, d. h. das Mobilteil geht in den Ruhezustand.

Für eine erneute Eingabe SHORTPRESS auf Taste  oder Taste .

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

Die Betriebsdauer kann individuell mit der Taste  oder  eingestellt werden. Einstellbereich der Betriebsdauer min. 10 – max. 120 Minuten, die Eingabe erfolgt in 1 Min.-Schritten. Bei Luftheizgeräten ist zusätzlich Dauerheizbetrieb möglich.

HEIZEN EIN MIT LONGPRESS

Das Heizgerät wird sofort eingeschaltet. Ein Zusatzgerät wird **nicht** gleichzeitig eingeschaltet.

HEIZEN AUS MIT LONGPRESS

Ist ein Heizgerät und ein Zusatzgerät in Betrieb werden beide ausgeschaltet.

HINWEISE ZUR BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

BETRIEBSDAUER LÜFTEN

Die Betriebsart LÜFTEN ist nicht bei allen Heizgeräteausrüstungen möglich (siehe hierzu in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes).

TEMPERATURFÜHLER

Bei Wasserheizgeräten muss für die Temperaturabfrage im Fahrzeuginnenraum der im Lieferumfang enthaltene Temperaturfühler angeschlossen sein. Bei Luftheizgeräten kann auf den Einbau des im Lieferumfang enthaltenen Temperaturfühlers verzichtet werden, da zur Temperaturabfrage der im Heizgerät verbaute Temperaturfühler, auch zur Ermittlung der Innenraumtemperatur verwendet werden kann.

ZUSATZGERÄT

Ein Zusatzgerät kann z. B. ein zweites Heizgerät oder eine Standklimatisierung sein. Weiterhin gibt es die Möglichkeit ein Heizgerät mit einem Gebläse zu kombinieren, das Gebläse dient dann zur Luftverteilung im Fahrzeuginnenraum.

Ein Heizgerät und das Zusatzgerät können gleichzeitig oder unabhängig von einander betrieben werden.

BITTE BEACHTEN!

In Abhängigkeit vom eingebauten Heizgerät und den Ausstattungsvarianten ist die Anzahl der Symbole und Anzeigen im Display unterschiedlich.

WERKSEINSTELLUNG

PROGRAMM / VORWAHL (für alle Heizgeräte)

- Wochentagsgruppe Mo. – Fr.
- Abfahrtszeit 07:00 Uhr
- Sprache DE
- Uhrzeitformat 24 h
- Betriebsdauer bei Vorwahl 30 Minuten

LUFTHEIZGERÄTE

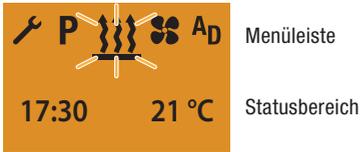
- Betriebsdauer Dauerheizbetrieb
- Sollwerttemperatur 21 °C

WASSERHEIZGERÄTE

- Betriebsdauer 30 Minuten
- automatische Betriebsdauerberechnung OFF

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

HAUPTMENÜ



MENÜLEISTE

Folgende Menüpunkte stehen zur Auswahl.

Symbol	Funktion
	Heizen EIN / AUS
	Lüften EIN / AUS
AD	Zusatzgerät EIN / AUS (z. B. ein zweites Heizgerät)
	Einstellungen
P	Programm / Vorwahl

BITTE BEACHTEN!

Das Symbol **AD** für den Menüpunkt ZUSATZGERÄT muss im Werkstattmenü aktiviert werden, hierzu die Einbauwerkstatt kontaktieren.

Das Symbol für den Menüpunkt LÜFTEN wird nur angezeigt, wenn diese Funktion vom Heizgerät unterstützt wird.

STATUSBEREICH

Im Statusbereich wird, wenn kein Menüpunkt aktiviert ist, die aktuelle Uhrzeit und bei einem angeschlossenen Temperaturfühler (optional) die Temperatur im Fahrzeuginnenraum angezeigt.

Startanzeige:

- Uhrzeit, z. B. 17:30 Uhr
- Temperatur im Fahrzeuginnenraum, z. B. 21 °C.

Bei einem aktivierten Menüpunkt (Heizen, Lüften, Zusatzgerät, Einstellungen oder Programm / Vorwahl) werden im Statusbereich unterschiedliche Information angezeigt, diese werden in den entsprechenden Abschnitten dargestellt und beschrieben.

UNTERMENÜ



Anzeige:

z. B. HEIZEN EIN / Betriebsdauer 107 Min.

Im Untermenü wird das Symbol des ausgewählten Menüpunkts mittig im Display angezeigt.

Der dazugehörige Einstellwert wird im Eingabebereich blinkend angezeigt und kann mit der Taste oder eingestellt und mit der Taste bestätigt werden.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

STARTANZEIGE NACH AKTIVIERUNG DES MOBILTEILS



Die Startanzeige wird, wenn kein Menüpunkt aktiviert ist, mit einem blinkenden Heizsymbol mittig in der Menüleiste, mit der aktuellen Uhrzeit und der Isttemperatur im Statusbereich angezeigt.

Weitere mögliche Aktionen sind:

- SOFORT HEIZEN mit LONGPRESS.
- HEIZEN EIN mit SHORTPRESS, zusätzlich Temperatursollwert und Betriebsdauer bestätigen ggf. einstellen, [siehe Seite 12](#).
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

ANZEIGEN BEI AKTIVIERTEN MENÜPUNKTEN

HEIZEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- HEIZEN AUS, [siehe Seite 11](#) und [13](#).
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

LÜFTEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- LÜFTEN AUS, [siehe Seite 16](#).
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

ZUSATZHEIZGERÄT HEIZEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- ZUSATZGERÄT HEIZEN AUS, [siehe Seite 20](#).
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

ZUSATZHEIZGERÄT LÜFTEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- ZUSATZGERÄT LÜFTEN AUS, [siehe Seite 20](#).
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

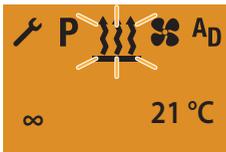
3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

SOFORT HEIZEN MIT LONGPRESS (OHNE EINSTELLUNGEN)

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden.
Nach erfolgreicher Datenübertragung – Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb (Werkseinstellung).



BITTE BEACHTEN!

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder ∞ bei Luftheizgeräten angezeigt.

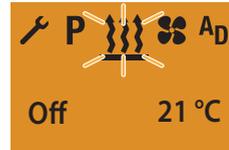
Einstellwerte werden vom vorherigen Heizbetrieb übernommen.

Bei LONGPRESS während des Heizbetriebs wechselt die Anzeige in das Untermenü HEIZEN TEMPERATUR-SOLLWERT EINSTELLEN (nur bei Luftheizgerät) und BETRIEBSDAUER EINSTELLEN.

Während des Heizbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt Lüften die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

HEIZEN AUS MIT LONGPRESS

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden.
Nach erfolgreicher Datenübertragung – Heizgerät AUS.



10 Sekunden nach der Anzeige HEIZEN OFF erlischt die Beleuchtung des Displays.

BITTE BEACHTEN!

Bei HEIZEN AUS mit LONGPRESS werden alle aktiven Funktionen beendet.

Während der Anzeige HEIZEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

HEIZEN EIN MIT SHORTPRESS UND MIT EINSTELLUNGEN

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.



Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

BITTE BEACHTEN!

Die folgenden Einstellungen bzw. Bestätigungen (Temperatursollwert und Betriebsdauer) sind zwingend erforderlich.

TEMPERATURSOLLWERT EINSTELLEN – NUR BEI LUFT-HEIZGERÄTEN

Ggf. Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,
46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen.

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

Ggf. Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

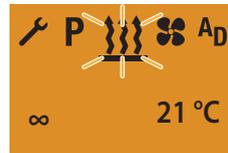
Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luft-Heizgeräten ist Dauerheizbetrieb möglich.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen. Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb (Werkseinstellung).



BITTE BEACHTEN!

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder ∞ bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Heizbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt LÜFTEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen. Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

HEIZEN AUS MIT SHORTPRESS

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird der Menüpunkt HEIZEN angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden.
Heizgerät **AUS**.



10 Sekunden nach der Anzeige HEIZEN OFF erlischt die Beleuchtung des Displays.

BITTE BEACHTEN!

Das Heizgerät schaltet aus, ein aktives Zusatzgerät bleibt in Betrieb.

Während der Anzeige HEIZEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

WÄHREND DES BETRIEBS DEN TEMPERATURSOLLWERT UND / ODER DIE BETRIEBSDAUER VERÄNDERN

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird der Menüpunkt HEIZEN / LÜFTEN / ZUSATZGERÄT HEIZEN oder ZUSATZGERÄT LÜFTEN angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden.

BITTE BEACHTEN!

Als Einstellwerte werden der vor dem Einschalten des Heizgerätes eingestellte bzw. bestätigte Temperatursollwert und die aktuelle Restbetriebsdauer angezeigt.

Die Betriebsdauer und der Temperatursollwert werden einmalig verändert.

Beide Einstellwerte müssen bestätigt werden.

TEMPERATURSOLLWERT EINSTELLEN – NUR BEI LUFT-HEIZGERÄTEN, NICHT BEI DER FUNKTION LÜFTEN

Ggf. Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,

46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen. Der Temperatursollwert wird einmalig geändert.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

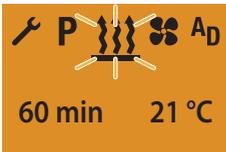
Ggf. Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luft-
heizgeräten ist Dauerheizbetrieb möglich.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.
Die Betriebsdauer wird einmalig geändert.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb



3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

LÜFTEN EIN MIT SHORTPRESS GGF. BETRIEBS- DAUER EINSTELLEN

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Lüften-Symbol  auswählen.



Menüpunkt LÜFTEN mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Die folgende Einstellung bzw. Bestätigung ist zwingend erforderlich.

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

Ggf. Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich der Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerbetrieb LÜFTEN möglich.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

Die Betriebsdauer wird bleibend geändert.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerbetrieb LÜFTEN.



BITTE BEACHTEN!

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder  bei Luftheizgeräten angezeigt.

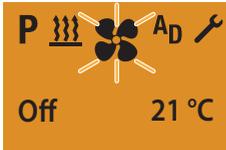
Während des Lüftenbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt HEIZEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen. Wird das Symbol  nicht angezeigt ist die Funktion LÜFTEN für das Heizgerät nicht vorgesehen.

Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

LÜFTEN AUS MIT LONGPRESS

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden
Heizgerät AUS.



10 Sekunden nach der Anzeige LÜFTEN OFF erlischt die Beleuchtung des Displays.

BITTE BEACHTEN!

Bei LÜFTEN OFF mit LONGPRESS werden alle aktiven Funktionen beendet.

Während der Anzeige LÜFTEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

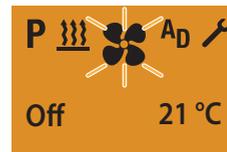
Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü LÜFTEN wird angezeigt.

LÜFTEN AUS MIT SHORTPRESS

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird der Menüpunkt LÜFTEN angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden
Heizgerät AUS.



10 Sekunden nach der Anzeige LÜFTEN OFF erlischt die Beleuchtung des Displays.

BITTE BEACHTEN!

Das Heizgerät schaltet aus, ein aktives Zusatzgerät bleibt in Betrieb.

Während der Anzeige LÜFTEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt.

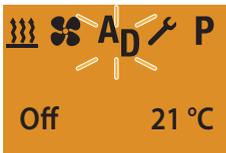
Taste  SHORTPRESS, das Untermenü LÜFTEN wird angezeigt.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

ZUSATZGERÄT EIN – Z. B. BEI EINEM 2. HEIZGERÄT DIE FUNKTION HEIZEN AKTIVIEREN

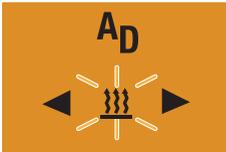
Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol **A_D** auswählen.



Menüpunkt ZUSATZGERÄT mit der Taste  bestätigen.

Mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Funktion HEIZEN mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Die beiden folgenden Einstellungen bzw. Bestätigungen sind zwingend erforderlich.

TEMPERATURSOLLWERT EINSTELLEN – NUR BEI LUFTHEIZGERÄTEN

Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,
46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen.

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min.10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luft-
heizgeräten ist Dauerheizbetrieb möglich.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

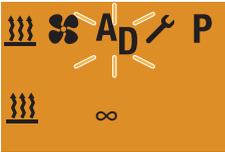
Die Betriebsdauer wird bleibend geändert.

Heizgerät EIN.



3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb (Werkseinstellung).



BITTE BEACHTEN!

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder ∞ bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Heizbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt LÜFTEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen. Wird das Symbol **AD** nicht angezeigt ist der Menüpunkt ZUSATZGERÄT nicht aktiviert.

Das Zusatzgerät, z. B. ein 2. Heizgerät, kann gleichzeitig mit dem 1. Heizgerät mit einer unterschiedlichen Betriebsart und mit unterschiedlichen Werten für den Temperatursollwert und die Betriebsdauer betrieben werden.

Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

ZUSATZGERÄT EIN – Z.B. BEI EINEM 2. HEIZGERÄT DIE FUNKTION LÜFTEN AKTIVIEREN

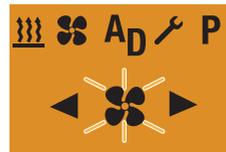
Mobilteil mit Taste oder aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste oder das Symbol **AD** auswählen.



Menüpunkt ZUSATZGERÄT mit der Taste bestätigen.

Mit der Taste oder das Symbol auswählen.



Funktion LÜFTEN mit der Taste bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Wird das Symbol nicht angezeigt ist die Funktion LÜFTEN für das Heizgerät nicht vorgesehen.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

BITTE BEACHTEN!

Die folgende Einstellung bzw. Bestätigung ist zwingend erforderlich.

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

Ggf. Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerbetrieb LÜFTEN möglich.



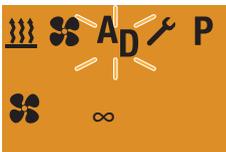
Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

Die Betriebsdauer wird bleibend geändert.

Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerbetrieb LÜFTEN (Werkseinstellung).



BITTE BEACHTEN!

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder ∞ bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Lüftenbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt HEIZEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

Wird das Symbol **AD** nicht angezeigt ist der Menüpunkt ZUSATZGERÄT nicht aktiviert.

Das Zusatzgerät, z. B. ein 2. Heizgerät, kann gleichzeitig mit dem 1. Heizgerät mit einer unterschiedlichen Betriebsart und mit unterschiedlichen Werten für den Temperatursollwert und die Betriebsdauer betrieben werden.

Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

ZUSATZGERÄT AUS MIT LONGPRESS

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden

Zusatzgerät AUS.



10 Sekunden nach der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF erlischt die Beleuchtung des Displays.

BITTE BEACHTEN!

Bei ZUSATZGERÄT OFF mit LONGPRESS werden alle aktiven Funktionen beendet.

Während der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

ZUSATZGERÄT AUS MIT SHORTPRESS

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden

Zusatzgerät AUS.



10 Sekunden nach der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF erlischt die Beleuchtung des Displays.

BITTE BEACHTEN!

Während der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

ALLGEMEINE HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG DER VORWAHLZEIT

Die Programmierung der Vorwahlzeit wird im Menüpunkt **P** durchgeführt.

Mit dem Mobilteil der EasyStart Remote+ können 3 Vorwahlzeiten programmiert werden. Die 3 Vorwahlzeiten können entweder auf einen Wochentag oder auf verschiedene Wochentage verteilt werden.

Zur Auswahl stehen auch 3 Wochentagsbereiche, diese können jeweils mit einer Vorwahlzeit täglich gestartet werden.

Wochentagsbereiche:

Sa. – So. 2x HEIZEN / LÜFTEN

Mo. – Fr. 5x HEIZEN / LÜFTEN

Mo. – So. 7x HEIZEN / LÜFTEN

Wird mit programmiertem Wochentagsbereich aktiviert, werden alle Wochentage nacheinander abgearbeitet, danach ist eine erneute Programmierung erforderlich.

Beispiel:

Wird das Mobilteil der EasyStart Remote+ mit einem programmierten Wochentagsbereich Mo. – Fr. am Sonntag aktiviert, so heizt oder lüftet das Heizgerät von Montag bis Freitag mit den eingestellten Vorgaben (5x HEIZEN / LÜFTEN).

Wird das Mobilteil der EasyStart Remote+ mit einem programmierten Wochentagsbereich Mo. – Fr. am Mittwoch aktiviert, so heizt oder lüftet das Heizgerät am Donnerstag und Freitag, am Samstag und Sonntag wird das Heizgerät nicht betrieben. Ab Montag bis Mittwoch der folgenden Woche wird der Betrieb mit den eingestellten Vorgaben fortgesetzt (5x HEIZEN / LÜFTEN).

Nachdem ein Wochentagsbereich abgearbeitet wurde, ist eine erneute Programmierung erforderlich.

BITTE BEACHTEN!

Bei der Programmierung des Mobilteils der EasyStart Remote+ den Betriebsmodus wie im Folgenden beschrieben beachten.

BETRIEBSMODUS ABFAHRTSZEIT (WERKSEINSTELLUNG)

Unter den nachfolgenden Bedingungen wird der vorgewählte Heizbetrieb nicht am aktuellen Tag gestartet.

- Aktueller Tag und Vorwahltag sind identisch.
- Aktuelle Zeit liegt in der Zeitspanne, Abfahrtszeit minus Betriebsdauer.

Beispiel:

Aktueller Tag /Vorwahltag: Do.

Aktuelle Zeit: 18:45 Uhr

Abfahrtszeit: 19:00 Uhr

Betriebsdauer: 30 Minuten

Zeitspanne: 18:30 bis 19:00 Uhr

Die aktuelle Zeit liegt in der Zeitspanne, das Heizgerät wird nicht eingeschaltet.

Das Programm wird in der nächsten Woche ausgeführt.

BETRIEBSMODUS STARTZEIT

Im Betriebsmodus Startzeit wird das Heizgerät am Vorwahltag und bei Erreichen der eingestellten Uhrzeit gestartet.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

AUTOMATISCHE BETRIEBSDAUERBERECHNUNG

(nur bei Wasserheizgeräten)

Bei Wasserheizgeräten mit einem angeschlossenen Temperaturfühler wird der Heizbeginn in Abhängigkeit von der gemessenen Raumtemperatur und der ausgewählten Heizstufe (ECO oder HIGH) automatisch berechnet.

Die Betriebsdauer kann zwischen 10 und 60 Minuten vor der programmierten Abfahrtszeit liegen, wobei der Betrieb immer 5 Minuten nach der programmierten Abfahrtszeit beendet wird. Damit kann sich eine min. Betriebsdauer von 15 Minuten und eine max. Betriebsdauer von 65 Minuten ergeben.

Die im Menü PROGRAMM / VORWAHL eingestellte Betriebsdauer ist in diesem Fall nicht wirksam.

Bei allen anderen Konfigurationen erfolgt der Start entsprechend der voreingestellten Betriebsdauer.

BITTE BEACHTEN!

- Die Heizstufen ECO bzw. HIGH sind nur in Verbindung mit einer programmierten Vorwahlzeit wirksam.
- Werkseitig sind Vorwahlzeiten immer Abfahrtszeiten, auch bei deaktivierter Betriebsdauerberechnung.
- Es können nicht mehr als 3 Vorwahlzeiten programmiert werden.
- Die max. Betriebsdauer von 65 Minuten bei der automatischen Betriebsdauerberechnung ist eine Werkseinstellung. Diese kann bei Bedarf von der Einbauwerkstatt bis auf min. 15 Minuten reduziert werden.
- Wenn bei Wasserheizgeräten die Funktion automatische Betriebsdauerberechnung aktiviert ist, ist die Betriebsdauer für die Ermittlung der Zeitspanne 60 Min.

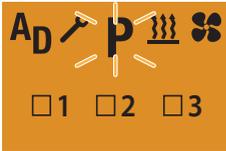
3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

VORWAHLZEITEN PROGRAMMIEREN

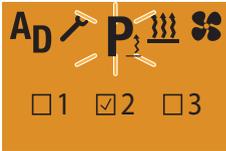
Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol **P** auswählen.

Anzeige, wenn keine Vorwahl aktiviert ist.



Anzeige, wenn eine Vorwahl aktiviert ist, z. B. P2.



Menüpunkt PROGRAMM mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

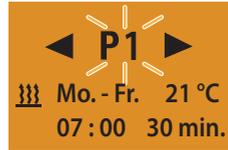
Ist das Symbol **P** mit einem  markiert, ist ein bzw. sind mehrere Programmspeicher bereits aktiviert. Aktivierte Programmspeicher sind in der Anzeige mit einem gekennzeichnet.

EINSTELLUNGEN PROGRAMMSPEICHER

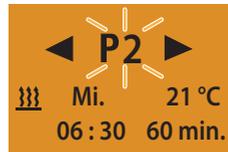
PROGRAMMSPEICHER AUSWÄHLEN

Der Programmspeicher P1 wird angezeigt, ggf. mit der Taste  oder  den nächsten Programmspeicher P2, P3 oder wieder P1 auswählen.

Anzeige Programmspeicher P1, Werkseinstellung.



Anzeige Programmspeicher P2 mit programmierter Vorwahl.



Ausgewählten Programmspeicher mit der Taste  bestätigen.

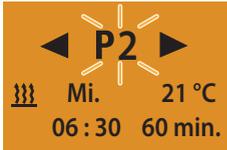
PROGRAMMSPEICHER AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN

Mit der Taste  oder  die Einstellung „On“ bzw. „Off“ auswählen.



Einstellung „On“ bzw. „Off“ mit der Taste  bestätigen, das Programm z. B. P2 ist aktiviert bzw. deaktiviert.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG



BITTE BEACHTEN!

Nach Ausführung der Programmbearbeitung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL oder warten bis die Beleuchtung des Displays erlischt.

Die Taste  nicht drücken, da sonst die Einstellung „On“ in „Off“ wechselt und umgekehrt.

PROGRAMMSPEICHER BEARBEITEN

Mit der Taste  den ausgewählten Programmspeicher z. B. P2 bestätigen.

Mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

WOCHENTAGSGRUPPE / WOCHENTAG AUSWÄHLEN

Wochentagsgruppe Mo – Fr, Sa – So, Mo – So oder einen Wochentag Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So mit der Taste  oder  auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

ABFAHRTSZEIT / STARTZEIT EINSTELLEN

Stunden mit der Taste  oder  einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Minuten mit der Taste  oder  einstellen.

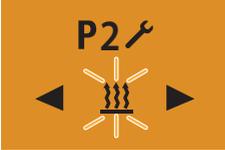


Einstellung mit der Taste  bestätigen.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

BETRIEBSART AUSWÄHLEN

Mit der Taste  oder  das Symbol  oder das Symbol  auswählen.



Funktion HEIZEN oder LÜFTEN mit der Taste  bestätigen.

TEMPERATURSOLLWERT EINSTELLEN – NUR BEI LUFT-HEIZGERÄTEN

Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,
46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen.

HEIZSTUFE AUSWÄHLEN

nur bei Wasserheizgeräten mit automatischer Betriebsdauerberechnung

Heizstufe ECO = normale Aufheizung, ca. 10 °C.

Heizstufe HIGH = Komfort-Aufheizung, ca. 14 °C.

Heizstufe **ECO** oder Heizstufe **HIGH** mit der Taste  oder  auswählen.



Heizstufe mit der Taste  bestätigen.

BETRIEBSDAUER EINSTELLEN

Mit der Taste  oder  die Betriebsdauer einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Bei Wasserheizgeräten mit automatischer Betriebsdauerberechnung ist die Betriebsdauer auf max. 65 Min. begrenzt. Die Betriebsdauer einstellen ist nicht möglich.

Bei Luftheizgeräten und Vorwahlbetrieb ist die Betriebsdauer auf 120 Min. begrenzt. Dauerheizbetrieb ist nicht möglich.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

PROGRAMMSPEICHER AKTIVIEREN



Einstellung „On“ mit der Taste  bestätigen.



BITTE BEACHTEN!

Nach Ausführung der Programmbearbeitung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL oder warten bis die Beleuchtung des Displays erlischt.

Die Taste  nicht drücken, da sonst die Einstellung „On“ in „Off“ wechselt und umgekehrt.

PROGRAMMSPEICHER DEAKTIVIEREN

Mit der Taste  oder  die Einstellung „Off“ auswählen.



Einstellung „Off“ mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Die zuvor gemachten Einstellungen bleiben gespeichert.

Nach Ausführung der Programmbearbeitung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL oder warten bis die Beleuchtung des Displays erlischt.

Die Taste  nicht drücken, da sonst die Einstellung „On“ in „Off“ wechselt und umgekehrt.

PROGRAMMSPEICHER NOCHMALS BEARBEITEN

Mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen und wie [auf Seite 24, 25](#) und [26](#) beschrieben fortfahren.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

EINSTELLUNGEN

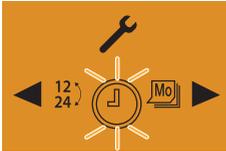
UHRZEIT EINSTELLEN

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Menüpunkt EINSTELLUNGEN mit der Taste  bestätigen.



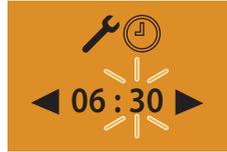
Menüpunkt UHRZEIT EINSTELLEN mit der Taste  bestätigen.

Stunden mit der Taste  oder  einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Minuten mit der Taste  oder  einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Die Taste  **nicht** drücken, da sonst im Display erneut UHRZEIT EINSTELLEN angezeigt wird.

Nach Ausführung der Einstellung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt EINSTELLUNGEN oder warten bis die Beleuchtung des Displays erlischt.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

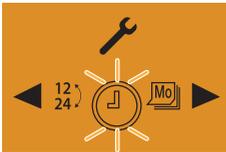
WOCHENTAG EINSTELLEN

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.

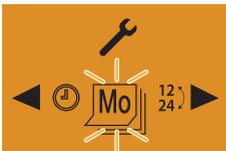


Menüpunkt EINSTELLUNGEN mit der Taste  bestätigen.



Das  UHRZEIT EINSTELLEN wird angezeigt.

Mit der Taste  oder  das Symbol  WOCHENTAG auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Wochentag mit der Taste  oder  auswählen.



Wochentag mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Die Taste  **nicht** drücken, da sonst im Display erneut WOCHENTAG EINSTELLEN angezeigt wird.

Nach Ausführung der Einstellung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt EINSTELLUNGEN oder warten bis die Beleuchtung des Displays erlischt.

3 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

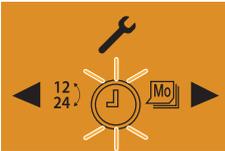
UHRZEITFORMAT EINSTELLEN

Mobilteil mit Taste  oder  aktivieren. Nach erfolgreicher Datenübertragung wird die Startanzeige angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.

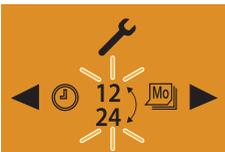


Menüpunkt EINSTELLUNGEN mit der Taste  bestätigen.



Symbol  UHRZEIT EINSTELLEN wird angezeigt.

Mit der Taste  oder  das Symbol  UHRZEITFORMAT auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Uhrzeitformat mit der Taste  oder  auswählen.



Uhrzeitformat mit der Taste  bestätigen.

BITTE BEACHTEN!

Die Taste  **nicht** drücken, da sonst im Display erneut UHRZEITFORMAT EINSTELLEN angezeigt wird.

Nach Ausführung der Einstellung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt EINSTELLUNGEN oder warten bis die Beleuchtung des Displays erlischt.

FUNKTION TASTER

Mit dem im Fahrzeug verbauten Taster können folgende Aktivitäten ausgeführt werden:

- Starten des Heizbetriebs, Betriebsdauer wird vom vorherigen Heizbetrieb übernommen (LED EIN).
- Ausschalten aller aktiven Geräte (LED AUS).
- Mobilteil anlernen, siehe Einbauanweisung.

4 WARTUNG

LADEZUSTAND DER BATTERIE DES MOBILTEILS

Der Ladezustand der Batterie wird im in der Startanzeige des Menüpunkts EINSTELLUNGEN angezeigt.

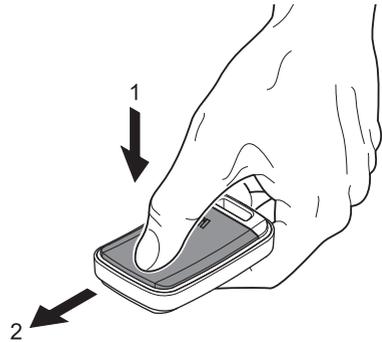


Wird im Display „Batterie schwach“ angezeigt, eine von Eberspächer empfohlene handelsübliche Knopfzelle des Typs **CR2430** der Hersteller Varta, Sony oder Renata besorgen und in das Mobilteil einsetzen.

	Batterie in Ordnung
	Batterie ausreichend
	Batterie schwach Demnächst wechseln.
	Batterie leer. Sofort wechseln!

BATTERIE TAUSCHEN

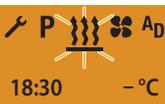
- Batteriefach öffnen.
Mit dem Daumen an der dargestellten Position den Batteriefachdeckel nach unten drücken und dann nach vorne schieben.



- Leere Batterie entnehmen.
- Neue Batterie einsetzen.
Die Batterie ist richtig eingesetzt, wenn das Pluspol-Zeichen und die Typenbezeichnung der Batterie lesbar sind.
- Batteriefachdeckel aufsetzen und nach hinten schieben bis er einrastet.
- Mobilteil aktivieren ([siehe Seite 7](#)).

5 WAS TUN, WENN ...?

BEI EINER STÖRUNG SIND FOLGENDE ANZEIGEN MÖGLICH

ANZEIGE	BESCHREIBUNG	ABHILFE / KUNDE
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Automatische Erkennung ist aktiv. ▪ EasyStart Remote+ wurde von der Spannungsversorgung getrennt und wieder angeschlossen. 	<p>Warten bis die automatische Erkennung abgeschlossen ist, anschließend Uhrzeit und Wochentag einstellen, siehe Seite 27 und 28.</p>
		
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Batterie leer. 	<p>Batterie sofort austauschen!</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Kommunikation 	<p>Sicherung Heizgerät prüfen, ggf. erneuern. Werkstatt aufsuchen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Störung 1. Heizgerät. 	<p>Werkstatt aufsuchen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Störung 2. Heizgerät. 	<p>Werkstatt aufsuchen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Temperaturfühler defekt. 	<p>Werkstatt aufsuchen.</p>

5 WAS TUN, WENN ... ?

ANZEIGE	BESCHREIBUNG	ABHILFE / KUNDE
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Distanz zwischen Mobilteil und Fahrzeug zu groß bzw. an der Reichweitengrenze. 	Position zum Fahrzeug verändern z. B. Mobilteil höher halten oder zur Seite bewegen. Distanz zum Fahrzeug verringern.
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Starke Bebauung zwischen Mobilteil und Fahrzeug. ▪ Mobilteil nicht angelernt. ▪ Es werden mehrere EasyStart Remote+ Funkfernbedienungen gleichzeitig betrieben. 	<p>Distanz verringern. Wenn möglich Sichtverbindung zum Fahrzeug herstellen.</p> <p>Mobilteil wie in Einbauanweisung beschrieben anlernen.</p> <p>Mobilteil nach einer Pause erneut aktivieren.</p>
BESCHREIBUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Mobilteil lässt sich nicht aktivieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Batterie leer. ▪ Keine Batterie eingesetzt. ▪ Batterie falsch eingesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Batterie tauschen. ▪ Batterie einsetzen. ▪ Batterie richtig einsetzen.
LED-Anzeige des Tasters blinkt	Stationärteil befindet sich im Anlernmodus.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach 30 Sekunden erlischt die Anzeige von selbst. ▪ Mobilteil, wie in der Einbauanweisung beschrieben, anlernen.

BITTE BEACHTEN!

Konnte der Fehler oder die Störung nicht beseitigt werden, setzen Sie sich mit einer autorisierten JE-Werkstatt in Verbindung oder wählen Sie die nachfolgende Service-Telefon-Nummer ([siehe Seite 31](#)).

6 SERVICE

HOTLINE

Haben Sie technische Fragen, ein Problem mit der Funkfernbedienung EasyStart Remote+ oder dem Heizgerät wählen Sie innerhalb Deutschlands folgende Service-Telefon-Nummer.

Hotline: 0800 1234300

Fax-Hotline: 01805 262624

Außerhalb Deutschlands wenden Sie sich bitte an die jeweilige Eberspächer-Landesvertretung.

Headquarters:

Eberspächer Climate Control Systems

GmbH & Co. KG

Eberspächerstraße 24

73730 Esslingen

Hotline: 0800 1234300

Fax-Hotline: 01805 262624

info@eberspaecher.com

www.eberspaecher.com



Eberspächer